

Internet Zugang: Voraussetzung „Provider“

Allgemeines:

- Provider = Dienstleister, der Ihnen den Zugang zum Internet benötigt.
- Daneben benötigen Sie noch einen Anbieter, der Ihnen die dafür notwendige Telefonleitung zur Verfügung stellt.
- Es kann möglich sein, das Ihr Telefonanbieter auch gleichzeitig Ihr Provider ist.

Anbieter Telefonanschluss:

- z.B. Telekom www.telekom.de , BerliKom, Arcor etc.
- Ermöglicht Ihnen zu telefonieren.
- Ermöglicht Ihnen Ihren Internet-Provider zu erreichen

Anbieter Internet:

- z.B. T-Online www.t-online.de und www.dtag.de , Freenet, AOL, etc.
- Ermöglicht Ihnen eine Verbindung zum Internet herzustellen.
- Sie wählen sich dazu in den Hauptrechner Ihres Anbieters ein. Von dort aus erfolgt dann die Verbindung zum Internet.
- Sie erhalten von Ihrem Anbieter „Zugangsdaten“, die Sie zur Konfiguration der DFÜ-Software benötigen.

1

Internet Zugang: Kostenbeispiele 1

Call-by-Call:

- Abrechnungsart beachten! (Sekundengenau, pro Minute, pro 3 Minuten)
- Mit oder ohne Anmeldung?
 - Falls Anmeldung notwendig:
 - Wird eine Grundgebühr erhoben?
 - oder wird ein Mindestumsatz gefordert (pro Monat)?
 - Werden Freiminuten angeboten, wenn eine Grundgebühr bezahlt wird?
 - Falls ohne Anmeldung:
 - Wird eine zusätzliche Einwahlgebühr erhoben?
- Beispiel:
 - Arcor by call ohne Anmeldung:
 - Keine Anmeldung
 - Keine Grundgebühr
 - 6 Cent Einwahlgebühr (d.h. bei jeder Neueinwahl ins Internet)
 - 1 Cent pro Minute (bei 1-Minuten-Takt)

2

Internet Zugang: Kostenbeispiele 2

DSL-Flatrate:

- Zeitlich unbeschränkte Einwahl ins Internet möglich.
- Achtung: Eventl. Volumenbegrenzung!
- Anmeldung immer erforderlich.
- Beispiel DSL flat:
 - Keine Volumenbeschränkung
 - 29,95 Euro / Monat
 - Ein Benutzer
- Beispiel DSL 5000:
 - max. 5000 MB Datentransfer
 - 24,95 Euro / Monat
 - Mehrere Benutzer möglich
- Beispiel DSL 1000:
 - max. 1000 MB Datentransfer
 - 9,95 Euro / Monat
 - Mehrere Benutzer möglich
- Zusätzliche Kosten:
 - Grundgebühr für DSL-Zugang = 9,99 Euro (ISDN XXL) bis 19,99 Euro (T-Net)
 - Anschlussgebühren für den Telefonanschluss
 - Einmalige Anschlussgebühr für DSL-Zugang

3

Internet Zugang: Hardware-Voraussetzungen

Internetzugang Analog:

- Telefonanschluss: Analog oder ISDN
- Zugang per sog. „Modem“ (Download & Upload: 56 kbit/s)
- Erforderliche Hardware:
 - Analoges Modem

Internetzugang per ISDN:

- Telefonanschluss: ISDN
- Zugang per sog. „ISDN-Karte“ (Download & Upload: 64 bzw. 128 kbit/s)
- Erforderliche Hardware:
 - NTBA (Signalumwandlung Telefonleitung <-> Endgerät)
 - ISDN-Karte (Signalumwandlung Computer <-> Telefonleitung)

Internetzugang per DSL:

- Telefonanschluss: Analog oder ISDN
- Zugang per sog. „DSL-Modem“ (Download: 768 kbit/s, Upload: 128 kbit/s)
- Erforderliche Hardware:
 - bei ISDN-Anschluss: NTBA
 - Splitter (Trennung Telefonsignal und DSL-Leitung)
 - DSL-Modem (Signalumwandlung Computer <-> Telefonleitung)
 - Netzwerkkarte (Anschluss an den Rechner)

4

Internet Zugang: Voraussetzung „Software“

Gerätetreiber:

- Ermöglicht dem Computer die Kommunikation mit dem Endgerät (z.B. Modem, ISDN-Karte, DSL-Modem)

DFÜ-Software:

- Ermöglicht die Nutzung des Gerätetreibers (z.B. für das Modem)
- Bei der ersten Konfiguration benötigen Sie Ihre persönlichen **Zugangsdaten**:
 - Telefonnummer des Providers
 - Benutzername
 - Passwort
 - eventl. Zusatzdaten (meist nicht notwendig):
 - IP-Adresse des Zielrechners
 - IP-Adresse des DNS-Servers
- Hilfeseiten Freenet für Windows 95/98:
 - DFÜ installieren:
http://www.freenet.de/hilfe/einwahl/win9x/dfue_netzwerk/index.html
 - Erstellen einer DFÜ-Verbindung:
<http://www.freenet.de/hilfe/einwahl/win9x/verbindung/index.html>

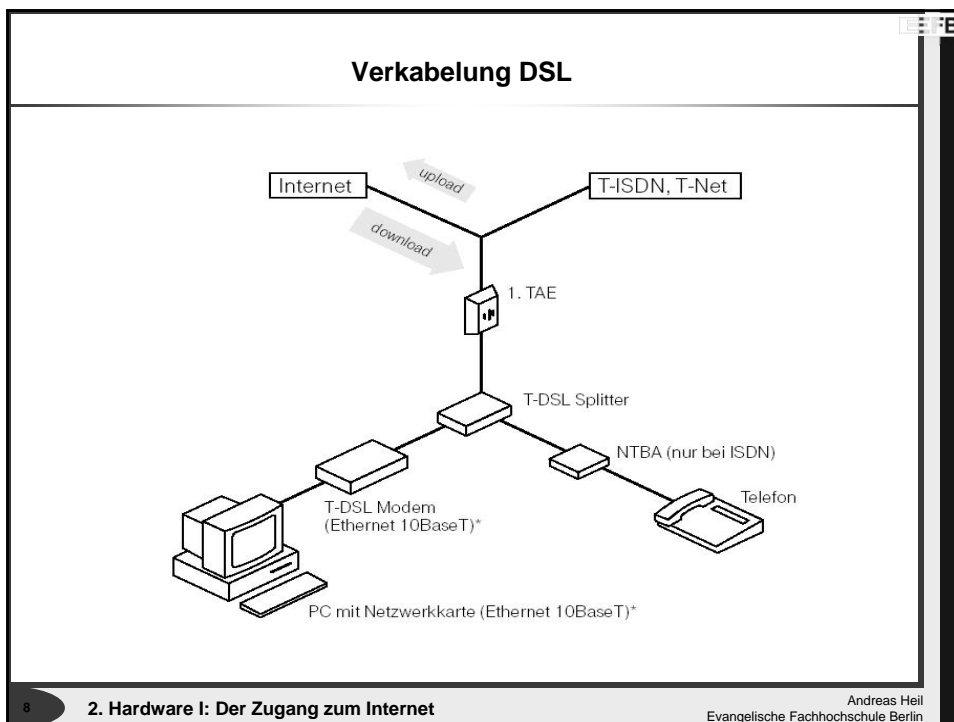
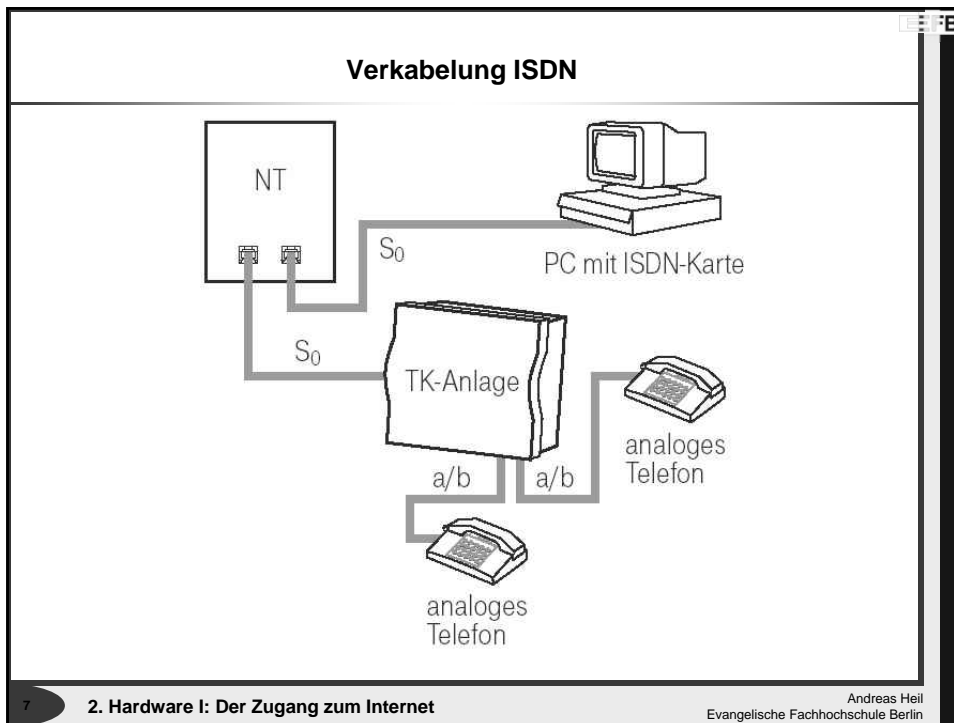


5

Internet Zugang: Ablauf der Einrichtung

1. Handbuch zur Installation der Hardware und des Providers lesen!
2. Auf- bzw. Einbau der Hardware
3. Verkabelung (Stecker müssen einrasten bzw. verschraubt werden)
4. Installation der Software (Achtung: Teilweise muss erst die Software installiert werden und erst danach die Hardware in den Rechner eingebaut werden)
5. DFÜ-Netzwerk konfigurieren
6. Browser konfigurieren (z.B. Internet-Explorer)
7. E-Mail-Programm konfigurieren mit folgenden Angaben:
 - Benutzername
 - Passwort
 - E-Mail-Adresse
 - Posteingangs-Server (POP)
 - Postausgangs-Server (SMTP)

6



Verkabelung Kombikarte DSL & ISDN

